

## In der Kreisvorstandssitzung am 15.09.2016 gefasste Beschlüsse

K.B./16.09.2016

### Beschluss-Nr.: WP5/01 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt weiterhin am Delegiertenprinzip festzuhalten.

### Beschluss-Nr.: WP5/02 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt zur Organisation des Bundestagswahlkampfes die Bildung eines Kreiswahlbüros. Leiter: Genosse Gunter Schneider, stellv. Leiter: Genosse Harald Uske

### Beschluss-Nr.: WP5/03 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt, Genossen Harald Uske die Aufgabe des Verantwortlichen für das Mitgliederprogramm des Kreisverbandes zu übertragen. Sein Zugang zum Mitgliederprogramm wird ermöglicht.

### Beschluss-Nr.: WP5/04 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt zur Absicherung regelmäßiger Sprechzeiten im Wahlkreisbüro Zeit ehrenamtliche Genossinnen und Genossen durch die hauptamtliche Mitarbeiterin zu gewinnen. Dazu soll die Geschäftsordnung überarbeitet werden.

### Beschluss-Nr.: WP5/05 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt nach Auflösung der Verbandsgemeindeorganisation An der Finne und der Verbandsgemeindeorganisation Unstruttal die Bildung der **Basisorganisation An der Finne-Unstruttal** (kurz: BO Finne-Unstruttal), die die Mitglieder beider ehemaligen Verbandsgemeindeorganisationen umfasst und dessen Wirkungsbereich die Territorien der Verbandsgemeinden An der Finne und Unstruttal umfasst.

### Beschluss-Nr.: WP5/06 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt die Annahme des Angebots unserer Bundestagsfraktion, ein Gespräch zur Agrarpolitik im BLK durchzuführen. Dieses Gespräch soll zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Beschluss-Nr.: WP5/07 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt die sofortige Überweisung der noch ausstehenden Differenz zu den mit dem Landesvorstand vereinbarten 75% des Spendenaufkommens im Wahlkampf an den Landesvorstand durch die Kreisschatzmeisterin.

Beschluss-Nr.: WP5/08 15/09/2016

Der Kreisvorstand beschließt die finanzielle Beteiligung zum Kauf eines Kraftfahrzeugs für die Regionalgeschäftsstelle Sachsen-Anhalt Süd zur Unterstützung der Arbeit der Kreisverbände in Höhe von 1000 €.